

Abzeichnung Bebauungsplan XIII-D

zur Änderung der Bebauungspläne:

Übersichtskarten 1:10 000



- Im Bebauungsplan XIII-2-1 vom 8. November 1962, festgesetzt am 3. September 1963 (GVBl. S. 919), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 2,
- im Bebauungsplan XIII-16 vom 19. Februar 1960, festgesetzt am 4. November 1961 (GVBl. S. 1620), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 3,
- im Bebauungsplan XIII-26 vom 30. Oktober 1956, festgesetzt am 28. März 1957 (GVBl. S. 336), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 4,
- im Bebauungsplan XIII-27 vom 17. April 1959, festgesetzt am 12. Februar 1964 (GVBl. S. 253), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 4,
- im Bebauungsplan XIII-40 vom 24. Oktober 1963, festgesetzt am 17. September 1965 (GVBl. S. 1296), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 7,
- im Bebauungsplan XIII-44 vom 19. Februar 1962, festgesetzt am 22. April 1963 (GVBl. S. 468), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 6,
- im Bebauungsplan XIII-68 vom 16. Juni 1971, festgesetzt am 7. Juli 1972 (GVBl. S. 1254), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 4,
- im Bebauungsplan XIII-120 vom 28. Oktober 1969, festgesetzt am 18. Januar 1974 (GVBl. S. 256), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 7,
- im Bebauungsplan XIII-134 vom 29. April 1970, festgesetzt am 30. November 1970 (GVBl. S. 1966), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 5,
- im Bebauungsplan XIII-135 vom 29. April 1970, festgesetzt am 30. November 1970 (GVBl. S. 1966), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 5,
- im Bebauungsplan XIII-188 vom 24. August 1972, festgesetzt am 27. März 1973 (GVBl. S. 599), wird die Planergänzungsbestimmung Nr. 5
- durch folgende Planergänzungsbestimmung ersetzt:

"In den Dauerkleingärten dürfen nur eingeschossige Lauben errichtet werden, die nicht Wohnzwecken dienen und deren Grundfläche einschließlich Nebenanlagen - wie Kleintierstall, Abort, geschlossene Veranda, Geräteraum und überdachter Freisitz - 24 m nicht überschreitet. Eingeschossige Vereinshäuser, die mit der Zweckbestimmung Grünfläche (Dauerkleingärten) in Einklang stehen, können zugelassen werden."

Zeichenerklärung

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- festgesetzte Dauerkleingärten

Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplanes bescheinigt

Berlin-Tempelhof, den 17. 01. 89

Bezirksamt Tempelhof von Berlin
Abt. Bauwesen
Vermessungsamt



Aufgestellt: Berlin-Tempelhof, den 7.7.1981

Bezirksamt Tempelhof von Berlin, Abt. Bauwesen
Vermessungsamt

K. Lange
Amtsleiter

W. Krueger
Bezirksstadtrat

Stadtplanungsamt

Engelhardt
Amtsleiter

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 19.10.1981 erhalten und wurde in der Zeit vom 1.3. bis 1.4.1982 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Tempelhof, den 26.4.1982

Bezirksamt Tempelhof von Berlin

Abt. Bauwesen
Stadtplanungsamt

Lewerenz
Amtsleiter

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit § 5 Abs.1 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesbaugesetzes durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 28.8.1984

Der Senator für Bau- und Wohnungswesen

Vetter
Senator

für den Senator für Bau- und Wohnungswesen

Die Verordnung ist am 11.9.1984 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 1286 verkündet worden.